

Sitzungsniederschrift

11. Sitzung des Krankenhaus- und Heimausschusses

Sitzungsort: Landkreis Aurich, Sitzungssaal 1.105, Fischteichweg 7 - 13, 26603 Aurich		
Sitzungsdatum: 10.12.2019	Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr	Sitzungsende: 19:45 Uhr

Mitglieder / Anwesende	Partei / Wählergruppe	Funktion Anmerkung
Vorsitz		
Sikken, Wolfgang	CDU	
Mitglieder		
Frerichs, Theo	CDU	
Harm-Rehrmann, Angela	SPD	
Kleen, Barbara	SPD	
Kleinert, Ingeborg	SPD	
Looden, Jan-Adolf	AfD	
Meyerholz, Hans-Gerd	GFA	
Sell, Erwin	SPD	
Strömer, Wilhelm	FW	
Ubben, Hilde	AWG	
Grundmandat		
Altmann, Gila	GRÜNE	Vertretung für Frau Angelika Albers
Warmulla, Reinhard	DIE LINKE.	
Gäste		
Harms, Antje	SPD	
Verwaltung		
de Vries, Heinrich		Pflege- und Betreuungszentren GmbH
Eppmann, Claus		UEK Trägergesellschaft
Meinen, Olaf		Landrat

Olchers, Rainer Protokollführer

Puchert, Dr. Frank Erster Kreisrat

Nicht anwesend:

Grundmandat

Albers, Angelika GRÜNE

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

-
1. Eröffnung der Sitzung
 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
 3. Feststellung der Tagesordnung
 4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 01.10.2019
 5. Einwohnerfragestunde
 6. Aktuelle Situation UEK und Planungsstand Zentralklinikum
 7. Verschiedenes, Wünsche, Anregungen
 8. Einwohnerfragestunde
 9. Schließung der Sitzung
-

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnete die **öffentliche Sitzung** und begrüßte die Sitzungsteilnehmer/Innen und die geladenen Gäste.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben sei. Herr Sell lässt sich entschuldigen, kommt 20 Min. später, ebenfalls entschuldigt Frau Albers, als Vertretung ist Frau Altmann anwesend.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellte die Tagesordnung als unverändert fest.



TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 01.10.2019

Es soll mit aufgenommen werden, dass eine Schweigeminute für die Verstorbene Abgeordnete Frau Christel Lübben gehalten wurde.

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt mit einer Enthaltung.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Wortmeldungen vor.

TOP 6 Aktuelle Situation UEK und Planungsstand Zentralklinikum

Landrat Meinen begrüßte alle Abgeordneten und Gäste. Er erklärte, dass es ab jetzt regelmäßige Ausschusssitzungen geben wird, die für mehr Transparenz in der Angelegenheit sorgen sollen. Das Thema UEK und Zentralklinik lässt sich grob in vier Punkte gliedern:

1. Bestandssicherung
2. Bauplanung
3. Neubau der ZK
4. Nachnutzung

Des weiteren teilte Herr Meinen mit, dass für die Krankenhäuser, Heime, Sozialamt und Jugendamt Herr Dr. Puchert zuständig sein wird.

Herr Eppmann begrüßte alle Anwesenden und startet seine **Präsentation** mit Erläuterungen zu den einzelnen Punkten.

Gewinn und Verlust Rechnung UEK

1. Maßnahmen zur Kostensenkung (Zu verschiedenen Themen gibt es Arbeitsgruppen)
2. Standortsicherung bis Zentralklinik (Image, Management, Codierung)

Hierzu wurden folgende Punkte genannt:

- Der Einkauf aller drei Kliniken soll gleich geschaltet werden
- Problem bei z. B.: Prothesen, Qualität vor Preis, Wettbewerbsvergleiche sind fast nicht möglich.
- Pflegepersonaluntergrenzengesetz ab 2020 (wird zum Problem in den kommenden Jahren)
- Mindestmengengesetz
- Pflegebudget wird ausgegliedert
- Ab 2020 ist nur noch **eine** Rechnungsstellung möglich, keine Korrekturen.
- Unter diesen Aspekten ist die Frage ob alle Abteilungen in den Kliniken so bestehen bleiben können. In einem Gespräch mit dem Staatssekretär in



Hannover wurde bis zur Umsetzung der ZK eine positive Unterstützung signalisiert.

- Personalrekrutierung durch sog. Headhunter
- Internetauftritt wird angepasst, um das Image positiv aufzubauen

Hierzu gab es u. a. Fragen, ob Auszubildende nach bestandener Prüfung übernommen werden. Dieses wurde von Herrn Eppmann bejaht, sogar mit Festvertrag. Dennoch fehlen Fachkräfte für z. B. OP-Bereiche, Stroke usw.

Eine weitere Frage, ob die Überfüllung der Notfallambulanz eine Folge des Fachärztemangels ist. Dieser Zustand hätte mehrere Gründe. Es wird an einem Patientenleitsystem gearbeitet, welcher die Situation bessern soll.

Planungsstand der Zentralklinik

Es wurden von Herrn Eppmann die aktuellen Handlungsfelder (siehe Präsentation) vorgestellt und erläutert.

ZK-Projektaufbau, der Lenkungsausschuss wurde geändert. An dieser Stelle wurde auch nochmals erwähnt, dass der Bau der ZK, das größte KH in Niedersachsen außerhalb der universitären Versorgung sein wird. Die Planungen müssen bis 2022 eingereicht werden, um Mittel aus dem Strukturfond 2 zu bekommen. Der Baubeginn ist für 2022/23 anberaumt, die Inbetriebnahme steht noch nicht fest. Die Bauzeit eines 800 Bettenhauses beträgt ca. 3-4 Jahre.

Wortmeldungen:

Mehrfach wurde die Frage der Kosten für den Bau der ZK und zur Infrastruktur gestellt. Landrat Meinen, EKR Dr. Puchert und Herr Eppmann argumentierten, dass man diese Frage heute nicht beantworten könne. Es liegt noch keine Entwurfsplanung vor und der Fokus wird auf die Wirtschaftlichkeit des ZK gelegt. Landrat Meinen bat darum, nicht in alte Diskussionsmuster zu verfallen. Aufgrund der neuen Informationsstruktur, wird in regelmäßigen Abständen getagt, um eine Transparenz herzustellen. Wenn die weiteren Planungen abgeschlossen sind und Zahlen vorliegen, werden diese umgehend vorgestellt. Abhängig davon sind auch die Fördersummen vom Bund und Land sowie Eigenmittel. Banken fordern exakte Zahlen, Konzepte, Prognosen, Businessplan. Sollte dieses aus etwaigen Gründen nicht zustande kommen, ist ein Rücktritt immer noch möglich. Auch das war ein Anliegen der Abgeordneten, ob diese Option besteht.

Herr Meyerholz bat um die Abschlüsse der Vermögensverwaltung von 2018 und 2019, wenn möglich um Erläuterung in einer Sondersitzung.

TOP 7 Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Herr Warmulla fragt, in wie weit die Tarifverhandlungen der KAS fortgeschritten sind. Herr Eppmann: Der Tarifvertrag wird auf den Servicevertrag Niedersachsen umgestellt, vormals Vertrag Schleswig-Holstein. Eine höhere Vergütung der Mitarbeiter ist dadurch gewährleistet.

TOP 8 **Einwohnerfragestunde**

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Wortmeldungen vor.

TOP 9 **Schließung der Sitzung**

Der Vorsitzende schloss die Sitzung um 19:45 Uhr mit einem Dank an alle TeilnehmerInnen.

gez. Sikken
Vorsitzender

gez. Olchers
Protokollführer